

Newsletter

5.9.2022

Viele Kolleg:innen berichteten noch vor dem Wochenende über offene Stellen an ihren Schulen. Gleichzeitig gibt es Kolleg:innen, die sich für eine Stelle beworben haben, aber auf die Informationen warten, ob und an welcher Schule sie eingesetzt werden.

Die Bildungsdirektion scheint also mit der Abarbeitung der Weiterverwendungsansuchen hinterher zu sein. Doch was bedeutet dies für die betroffenen Standorte? Stundenpläne für September und dann eine neue Diensteinteilung ab Oktober. Belastungen und Unsicherheiten zu Schulbeginn, die doch nicht sein müssten. Unsere Forderungen nach einer **Attraktivierung unseres Berufs** bleiben aufrecht!

Bildungsdirektor Mag. Himmer hat uns aber versprochen, dass es dieses Jahr nicht zu verspäteten Gehaltsauszahlungen für Berufseinsteiger:innen kommen wird.

Neuigkeiten: Mit Beginn des Schuljahres gilt in Wien ein **neuer Suppliererlass**. Die neuen Bestimmungen sind an alle Schulstandorte ergangen.

 Kollegin Eva hat uns den „Arbeit&Wirtschaft-Blog“-Beitrag zum Thema **Bildungsmythen** zugeschickt. Die beschriebenen „Mythen“ werfen uns bekannte Fragen auf.

<https://awblog.at/fuenf-schaedliche-bildungsmythen/?jetztlesen>

 Kollegin Susanne hat uns auf den UNHCR-Newsletter und die Angebote rund um den langen **Tag der Flucht** am 30.9. hingewiesen. Die Angebote haben oft eine begrenzte Teilnehmer:innen-Anzahl!

<https://www.langertagderflucht.at/schulprogramm/>

 Am Montag, den 12.9., um 19:00 treffen einander wieder die Aktiven Pflichtschullehrer:innen im Amerlinghaus, Raum 4. Komm vorbei!

Wir wünschen einen möglichst entspannten Einstieg ins neue Schuljahr!

Bernd Kniefacz b.kniefacz@apflug.at 0680 / 20 48 738

Claudia Astner c.astner@apflug.at 0650 / 24 68 105

Besuch uns auch auf twitter, facebook und unserer Homepage www.apflug.at! Diesen Newsletter kannst du übrigens über newsletter@apflug.at jederzeit formlos abbestellen oder kostenfrei bestellen.



Engagiert – parteiunabhängig – solidarisch!

Für die apfl  , Aktive Pflichtschullehrer:innen der ÖLI-ug: Bernd Kniefacz, Stiftgasse 8, 1070 Wien